



# mobil - aber sicher durch den Winter

Besonders in der kalten Jahreszeit müssen sich alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer auf schlechte Sicht- und Wetterverhältnisse einstellen.

Die Sehkraft des menschlichen Auges sinkt bei Dämmerung und Dunkelheit um ein Vielfaches gegenüber den Tageswerten. Häufig verschwimmen die Konturen, Objekte verschmelzen mit der Umgebung und farbliche Zusatzinformationen fallen weg – man sieht „grau in grau“.

Nebel, Schnee und Regenschauer tragen dazu bei, dass sich die Sichtverhältnisse deutlich verschlechtern. Schnell passiert es dann, dass Autos zwar durch ihre Beleuchtung rechtzeitig gesehen werden, dunkel gekleidete Passanten oder schlecht beleuchtete Fahrzeuge aber erst sehr spät wahrgenommen werden. Hinzu kommen nicht rechtzeitig erkannte oder unterschätzte Gefahren auf glatten und nassen Straßen.

Mit den folgenden Hinweisen und Tipps möchten wir Ihnen helfen, sicher durch den Winter zu kommen.

## So wird das Fahrzeug winterfest

### Passendes Schuhwerk für Ihr Auto

Rüsten Sie ihr Fahrzeug rechtzeitig auf Winterreifen um (empfohlene Profiltiefe: 4mm).

### Sehen und gesehen werden

Auf die intakte Lichtanlage kommt's an. Nutzen Sie die kostenlosen Beleuchtungsaktionen, die bei nahezu allen Werkstätten sowie verschiedenen Verbänden und Vereinen angeboten werden.



### Klare Sicht ist lebenswichtig

Tauschen Sie die Scheibenwischerblätter bei Schlierenbildung aus und sorgen Sie für ausreichenden Frostschutz in der Scheibenwaschanlage.

### Ist Ihre Winterausrüstung im Auto komplett?

- Antibeslagluch
- Eiskratzer
- Handfeger
- Schaufel
- Scheibenfrostschutz
- Wolldecke

## Startvorbereitungen

- Fahren Sie erst los, wenn alle Scheiben eisfrei sind! Ein kleines „Guckloch“ reicht nicht aus; Ihre Sicht ist erheblich eingeschränkt
- Entfernen Sie vor dem Losfahren Schnee und Eis von Dach, Motorhaube und Heckpartie Ihres Fahrzeugs. Denken Sie auch an Planen und Aufbauten, denn während der Fahrt herabfallendes Eis gefährdet andere erheblich!
- Reinigen Sie verschmutzte Scheinwerfer, Blinkergläser, Rückleuchten und die Kfz-Kennzeichen!
- Lösen Sie festgefrorene Wischerblätter vorsichtig, um Beschädigungen zu vermeiden!



### Tipps:

Bereits beim Abstellen des Fahrzeugs Regenwasser und Schneereste entfernen, um ein Festfrieren zu verhindern!

## Fahren bei Eis und Schnee

### Anfahren

Fahren Sie im zweiten Gang an, um ein Durchdrehen der Räder zu verhindern!

### Fahren

Möglichst mit niedriger Motordrehzahl fahren und nicht in Kurven beschleunigen oder bremsen. Vermeiden Sie den „Kick-down“ bei Automatikfahrzeugen.

### Lenken

Kommt Ihr Fahrzeug ins Schleudern, so gilt: Ruhe bewahren, vom Gas gehen, auskuppeln, und gefühlvoll gegenlenken. Vermeiden Sie Panikbremsungen und ruckartige Lenkbewegungen bis Ihr Auto wieder in der Fahrspur ist!

### Abstand

Halten Sie einen besonders großen Sicherheitsabstand zum vorausfahrenden Fahrzeug ein!  
Empfehlung: Etwa dreimal so groß wie auf trockener Fahrbahn.

### Denken Sie daran...

- ... bereits ab plus 3°C ist mit dem Überfrieren der Straße und Fahrbahnglätte zu rechnen!
- ... auf abgestreuten nassen Straßen verändert sich die Bremswirkung!
- ... nicht die Fahrzeugtechnik bestimmt, ob man im Winter sicher ankommt, sondern Sie selbst. ABS, Allradantrieb oder Antischlupfregelung erhöhen zwar die Fahrsicherheit, sind aber kein Freibrief für riskantes Fahren!



#### Tipps für Fußgänger ...

- Tragen Sie helle Kleidung mit aufgebrachten reflektierenden Materialien
- Benutzen Sie zusätzliche Reflektorbänder oder „Blinkis“
- Bevorzugen Sie Umhänge und Regenschirme in leuchtenden Farben
- Schalten Sie bei Dunkelheit, insbesondere auf Landstraßen eine Taschenlampe ein, damit Autofahrer Sie besser erkennen können!



#### ... und Radfahrer

- Rüsten Sie Ihr Fahrrad mit batteriebetriebenen Standlicht aus
- Bringen Sie ausreichend Reflektoren am Fahrrad an
- Tragen Sie helle, reflektierende Kleidung und einen Fahrradhelm mit reflektierenden Eigenschaften

#### Sicherheit trainieren

Wir empfehlen: Beim Fahrsicherheitstraining können Sie unterschiedliche Grenzsituationen gefahrlos erproben und lernen dadurch Ihre persönlichen Möglichkeiten, aber auch Ihre Grenzen kennen. In vielen Fällen werden Sicherheitstrainings von Arbeitgebern, Verbänden und Vereinen gefördert.

Weitere Informationen hierzu können Sie direkt bei den Partnern des FORUMS Verkehrssicherheit erfragen.

#### Übrigens:

Bei ungünstigen winterlichen Wetterverhältnissen ist es sicherer, das Fahrzeug stehen zu lassen und auf Bus oder Bahn umzusteigen.



# mobil - aber sicher durch den Winter

